

Pressemitteilung

Nr. 65 / 2019 - 29. August 2019

Sperrfrist: Donnerstag, 29. August 2019, 11.00 Uhr

Vollständig integriert und wertgeschätzt...

... ist die Auszubildende zur Kauffrau für Büromanagement Fiona Diekert (19 Jahre) bei der Nobiskrug Werft in Rendsburg. Das bestätigt Personalchef Dirk Petersen sehr gerne. Und genauso empfindet es Fiona Diekert. Im dritten Ausbildungsjahr fühlt sie sich ihrem Ausbildungsbetrieb und ihren Kolleg*innen sehr verbunden.

Für Fiona Diekert ist das keine Selbstverständlichkeit. Ihre starke Sehbeeinträchtigung machte die Suche nach einem Ausbildungsplatz für sie nicht einfach – trotz eines guten mittleren Schulabschlusses. Über die Arbeitsagentur fand sie deshalb zunächst den Weg in eine Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahme. Dank eines guten Netzwerkes und des Kontaktes zum Aktionsbündnis Schleswig-Holstein entstand der Kontakt zur Nobiskrug Werft. Die Arbeitsagentur half bei der Finanzierung der Ausstattung eines behindertengerechten Arbeitsplatzes und gewährt dem Ausbildungsbetrieb einen Ausbildungszuschuss. Mit dieser Unterstützung im Hintergrund wurde der Ausbildungsvertrag unterschrieben.

„Mit meiner Erfahrung möchte ich anderen Menschen mit Behinderung Mut machen. Wir sind vollwertige Mitarbeitende mit vielen Qualitäten und Potential. Das bringen wir sehr gern und dankbar ein“, so Fiona Diekert. Bei Nobiskrugs Yacht-Neubau Projekt „BLACK SHARK“ nahm sie an einem wichtigen Meilenstein innerhalb des Bauprozesses, der traditionellen Kiellegungsfeier, teil. Maßgeblicher Bestandteil der Zeremonie ist dabei eine Münze als symbolischen Glücksbringer unterhalb des Schiffsrumpfs zu platzieren. Hierbei durfte die Auszubildende den ersten Nagel setzen. Darauf ist sie besonders stolz.

Auch Personalchef Dirk Petersen gibt seine guten Erfahrungen gern weiter und möchte Kolleg*innen ermuntern, es ihm gleich zu tun: „Wir beschäftigen gerne Mitarbeiter*innen mit Behinderung. Sie sind für uns ein Gewinn, denn sie bringen sich voll ein.“

„Die gute Lage am Arbeitsmarkt stärkt auch die Chancen für Menschen mit Behinderung, eine Beschäftigung aufzunehmen. Andererseits begegnen Menschen mit Handicaps immer wieder hartnäckigen Vorbehalten. Daran möchte die Arbeitsagentur etwas ändern“, so Michaela Bagger, Leiterin der Agentur für Arbeit Neumünster.

Im Rahmen der aktuellen Initiative „Einstellung zählt – Arbeitgeber gewinnen“ sensibilisiert die Agentur gezielt jene Unternehmen, die - anders als Nobiskrug - bisher keine schwerbehinderten Menschen beschäftigen. Es gilt dabei, gängigen Vorurteilen entgegenzutreten und aufzuzeigen, dass Menschen mit Behinderung wertvolle Fach- und Arbeitskräfte sind. „Gerade in Zeiten des Fachkräftebedarfs bietet diese Personengruppe ein nicht zu unterschätzendes Potential“, ist sich Michaela Bagger sicher.

Hintergrundinformationen:

Die Bundesagentur für Arbeit (BA), die Bundesvereinigung der Deutschen Arbeitgeberverbände (BDA), die Bundesarbeitsgemeinschaft der Integrationsämter und Hauptfürsorgestellen (BIH) und das Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) haben im Rahmen der Verleihung des Inklusionspreises für die Wirtschaft am 9. April 2019 den Startschuss für die gemeinsame Initiative „Einstellung zählt - Arbeitgeber gewinnen“ gegeben.

Die Agentur für Arbeit Neumünster gehört neben Aachen-Düren, Erfurt, Freiberg, Köln und Reutlingen zu den sechs Agenturen, die im Jahr 2019 für die Teilnahme an der Pilotphase der Initiative ausgewählt wurden. Die Ergebnisse werden im Jahr 2020 ausgewertet. Abhängig von den gewonnenen Erkenntnissen und Erfahrungen ist die Ausweitung auf das gesamte Bundesgebiet geplant.

Fragen zu Einstellungen und Förderungsbedarfen beantworten die Mitarbeiter*innen des gemeinsamen Arbeitgeber-Services (gAG-S) der Agentur für Arbeit Neumünster und der Jobcenter Neumünster und Kreis Rendsburg-Eckernförde gern. Sie sind telefonisch unter **0800 4 5555 20** (gebührenfrei) zu erreichen.

NOBISKRUG GmbH:

NOBISKRUG hat seit ihrer Gründung im Jahr 1905 weit über 750 Schiffe gebaut. Heutzutage ist die Rendsburger Werft auf die Konstruktion und den Bau luxuriöser, individuell angefertigter Superyachten spezialisiert. Hierbei kann die Werft eine Baugröße von 60 bis zu 426 Metern – die maximale Größe der verfügbaren Trockendocks – abdecken. Mit bereits mehrfach preisgekrönten Superyachten, wie zuletzt der 143 m langen SAILING YACHT A, zählt NOBISKRUG zu einem der weltweit führenden Anbieter.

Kontakt:

Myriam Thoma-Hargens
Marketing & Communications
Tel. +49 4331 207 6277
myriam.thoma-hargens@nobiskrug.com

NOBISKRUG GmbH
Kieler Straße 53
24768 Rendsburg
www.nobiskrug.com